

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEBERIN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, NEUES RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEPHON: 45 16 31, KL. 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Dienstag, 14. Oktober 1958

Blatt 2060

Empfang im Rathaus

=====

14. Oktober (RK) Gestern abend gab Bürgermeister Jonas anlässlich der Jahrestagung des Forschungsinstitutes für Fragen des Donauraumes einen Empfang im Roten Salon des Wiener Rathauses. Von Seiten der Stadt Wien nahmen daran außer dem Bürgermeister Vizebürgermeister Weinberger, Stadtrat Bauer und Stadtrat Dkfm. Nathschläger teil.

Bürgermeister Jonas sagte in einer kurzen Begrüßungsansprache, Wien und die Donau gehören zusammen. Die Donau sei außerdem der einzige Strom in Europa, der von Westen nach Osten fließt. Dieser Umstand bestimmt schon die natürliche Funktion des Stromes, nämlich den Westen mit dem Osten und den Osten mit dem Westen zu verbinden. Den Beratungen der Tagung wünschte der Bürgermeister einen guten Erfolg.

- - -

Samstag wieder Wohnhauseröffnungen

=====

14. Oktober (RK) Die Serie der Eröffnungen von städtischen Wohnhausanlagen findet in diesem Herbst am Samstag, dem 18. Oktober, ihren Abschluß. Bürgermeister Jonas wird um 15 Uhr die Wohnhausanlage in Währing, Wielemansgasse, eröffnen und um 16 Uhr die Anlage in Döbling, Grinzinger Straße 54 sowie Paradisgasse 30.

- - -

Rundfahrten "Neues Wien"

=====

14. Oktober (RK) Donnerstag, 16. Oktober, Route 1 mit Besichtigung des Museums der Stadt Wien am Karlsplatz, des Hochhauses am Heu- und Strohmart, des Theresienbades in Meidling, der Heimstätte für alte Menschen "Am Schöpfwerk" und anderer Wohnhausanlagen im 12. und 13. Bezirk.

Abfahrt vom Rathaus, Eingang Lichtenfelsgasse, um 14 Uhr.

- - -

Johann Sölch zum Gedenken

=====

14. Oktober (RK) Am 16. Oktober wäre der Geograph Univ.Prof. Dr. Johann Sölch 75 Jahre alt geworden.

Ein gebürtiger Wiener, arbeitete er nach Absolvierung der Fachstudien als Assistent am Geographischen Institut der Leipziger Universität, wirkte dann als Mittelschullehrer und habilitierte sich 1917 in Graz für das Gesamtgebiet der Geographie. Über Innsbruck und Heidelberg kam er nach 1935 in seine Heimatstadt zurück und übernahm die psysiogeographische Lehrkanzel. Die Jahre nach dem zweiten Weltkrieg bildeten den Höhepunkt seines Schaffens. Prof. Sölch bewältigte neben seiner Lehr- und Forschungstätigkeit schwierige organisatorische Aufgaben. Er bekleidete die Rektorswürde, war Vorstand des Geographischen Instituts, Sekretär der mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und Präsident der Geographischen Gesellschaft. Seine Spezialgebiete waren die Morphologie der Ostalpen und die Länderkunde der britischen Inseln. Johann Sölch, dem für seine Verdienste zahlreiche Ehrungen, darunter die Verleihung des juristischen Doktorates der Universität Glasgow erwiesen wurden, starb am 10. September 1951 im 68. Lebensjahr.

- - -

Personalnachrichten
=====

14. Oktober (RK) Der Wiener Stadtsenat hat heute den Oberphysikatsrat des Gesundheitsamtes Dr. Leopold Öhler zum Stadtphysikus und den Stadtbaurat in der Baudirektion Dipl.-Ing. Richard Zimbelius zum Oberstadtbaurat ernannt. Dem Stadtbaurat der E-Werke Dipl.-Ing. Josef Kluger wurde der Titel Oberstadtbaurat verliehen.

Anläßlich ihrer Versetzung in den Ruhestand wurde den Amtsräten Gustav Ensfellner und Andreas Heilinger der Titel Oberamtsrat verliehen. Dem Oberamtsrat Oswald Möbler wurde aus dem gleichen Anlaß Dank und Anerkennung ausgesprochen.

- - -

Das Dauerparken muß verhindert werden
=====

14. Oktober (RK) In der heutigen Sitzung des Wiener Stadtsenates kam einhellig zum Ausdruck, daß Maßnahmen beschlossen werden müssen, die das Dauerparken von Kraftfahrzeugen verhindern. Eine Kommission, in der alle zuständigen Behörden einschließlich Polizeipräsidium vertreten sein werden, wird in Kürze zu einer Beratung zusammentreten und eine gangbare Lösung ausarbeiten.

- - -

Antrittsbesuch des italienischen Botschafters
=====

14. Oktober (RK) Der neue italienische Botschafter Guidotti Gastone stattete heute vormittag Bürgermeister Jonas seinen Antrittsbesuch ab.

- - -

Neue Umspannwerke - Linzer Straße zweigleisig
=====

14. Oktober (RK) Der Amtsführende Stadtrat für die Städtischen Unternehmungen Dkfm. Nathschläger legte heute dem Wiener Stadtssenat mehrere Anträge vor, die sich vor allem mit der weiteren Verbesserung der Stromversorgung befassen. So wird die Fernsteueranlage im Unterwerk Floridsdorf erweitert und um eine Orts- und Fernmeßanlage ergänzt. Die Kosten für diese Arbeiten betragen 350.000 Schilling. In Speising wird ein etwa 4.000 Quadratmeter großes Grundstück gekauft, damit dort ein Schalt- haus mit Freiluftanlage errichtet werden kann. Ein ungefähr ebenso großes Grundstück wird im 22. Bezirk, Lorenz Kellner- Gasse erworben, weil dort ein Umspannwerk gebaut wird.

440.000 Schilling werden für den zweigleisigen Ausbau der Linzer Straße zwischen dem Baumgartner Kasino und der Schleife am Baumgartner Spitz vorgesehen.

- - -

Schweinehauptmarkt vom 14. Oktober
=====

14. Oktober (RK) Unverkauft von der Vorwoche: 175 aus Bulgarien. Neuzufuhren: Inland 3.830, Ungarn 665, Polen 3.157, Bulgarien 1.715. Gesamtauftrieb: 9.542. Verkauft wurde alles.

Preise: Extremware 14 S, 1. Qualität 13.80 bis 14 S, 2. Qualität 13. bis 13.80 S, 3. Qualität 12 bis 13 S, Zuchten 11 bis 12.70 S, Altschneider 10 bis 11.50 S. Der Durchschnittspreis für inländische Schweine ermäßigte sich um 16 Groschen und beträgt 13.43 S je Kilogramm. Ungarische Schweine notierten von 12 bis 13.80 S, polnische von 12.50 bis 14 S, bulgarische von 12.40 bis 13.10 S.

- - -

Verschobene Sprechstunden
=====

14. Oktober (RK) Die für Donnerstag, den 16. Oktober, anberaumten Sprechstunden des Amtsführenden Stadtrates für Wirtschaftsangelegenheiten Bauer werden auf Freitag, den 17. Oktober, von 10 bis 12 Uhr, verschoben.

- - -